

Liebe Jenziger,  
im vergangenen Quartal wurde das Leben unserer Gesellschaft von bedeutenden Veranstaltungen geprägt, die einen hohen Aufwand in unserer ehrenamtlichen Tätigkeit beanspruchten. Höhepunkte im Vereinsleben waren die Festveranstaltung zum 110jährigen Gründungsjubiläum und die Herausgabe des „Jenzig-Buches“ sowie der 9. Berglauf mit Sonnenwendfeier. Allen Helfern danken wir für ihren Einsatz. Dazu und zu allen weiteren Ereignissen berichten wir in dieser Ausgabe, die aufgrund des umfangreichen Stoffes auf acht Seiten erweitert werden musste. Leider erscheint die Druckversion etwas später, da durch Hochwasserschäden in unserer Druckerei erhebliche Verzögerungen entstanden.

Holla-Ho Ihr Vorstand

### **Veranstaltungen im 2. Quartal**

In der **Jahreshauptversammlung am 06. April 2013**, an der eine hohe Beteiligung zu verzeichnen war, konnte im Jahresbericht 2012 der Vorsitzende Wolfgang Eifler wieder auf eine positive Bilanz in der ehrenamtlichen Arbeit der Gesellschaft verweisen. Das betrifft u.a. die zahlreichen Arbeitseinsätze für die Instandhaltung der Wanderwege und Ruhebänke sowie die Auftritte des Jenzig-Chores. Der Mitgliederstand hat sich mit 189 Bergfreunden erfreulicherweise weiter positiv entwickelt

Satzungsgemäß musste ein neuer Vorstand für die nächsten drei Jahre gewählt werden. Aus persönlichen Gründen kandidierte der bisherige Vorsitzende nach zehnjähriger engagierter und erfolgreicher Tätigkeit nicht mehr für diese Funktion, wird aber im erweiterten Vorstand weiter mitarbeiten. Dafür wurde ihm Dank und Anerkennung ausgesprochen. Im Ergebnis der Wahl konstituierte sich der neue geschäftsführende Vorstand mit dem Vorsitzenden Hans Joachim Ratzenberger, der stellvertretenden Vorsitzenden Ursula Hoppe und dem Schatzmeister Dr. Mathias Richter. Als Schriftführer/Archivar fungiert Wolfgang Eifler und als Wegemeister Ulrich Schwab. Der neue Vorsitzende betonte im Schlusswort, dass der Vorstand mit Kontinuität die Arbeiten zur Pflege des Berges und seiner Anlagen im Sinne des Naturschutzes und der Erholung für die Bürger der Region weiterführen und der kulturellen Komponente mit dem Jenzig-Chor besondere Aufmerksamkeit schenken wird.

(Red-JB)



Der neue Vorstand (von links nach rechts):

Franz Linke, Dirigent Jenzig-Chor  
 Dietmar Aust, Leiter Jenzig-Chor  
 Joachim Winter, Beisitzer  
 Hans J Ratzenberger, Vorsitzender  
 Eva-Maria Schmidt, Stv. Schriftführerin  
 Ursula Hoppe, Stv. Vorsitzende  
 Bärbel Kachel, Beisitzer  
 Dr. Mathias Richter, Schatzmeister  
 Helmut Nipperdey, Stv. Wegemeister  
 Wolfgang Eifler, Schriftführer/Archivar

Es fehlen auf dem Bild  
 Ulrich Schwab, Wegemeister  
 Werner Colberg, Beisitzer

Zur **Wanderung „100 km rund um Jena“ (3.Etappe)** am 27. April 2013 hatten sich gegen 09:30 Uhr am Ausgangspunkt Bahnhof Göschwitz 21 Wanderfreunde eingefunden. Bei unschönem Nieselregen gingen wir durch Göschwitz in das Langtal hinein und hinauf bis zur Lichtung. Dort hatten wir eine Verschnaufpause verdient und erfreuten uns an dem schönen Ausblick nach Maua und auf den Neubau des Autobahntunnels. An der Infotafel über Flora und Fauna des Gebietes gab es eine „Flaschenstärkung“, die für den restlichen Teil der Strecke motivierte. Hier haben wir dann die offizielle 100km-Strecke verlassen und auf einem schmalen Weg entlang des steil ansteigenden Berges das Plateau am Cospoth (399m üNN) erklommen. Während des Anstieges erfreuten uns Frühlingsblüher, wie Schlüsselblumen und Kuhschellen. Wir überquerten bei starkem Wind und Regen den Bergrücken und folgten dem Weg ins schützende Kleinertal (eigentlich Gleinaer Tal). Dieses Tal ist Quellgebiet und als Paradies für Orchideen bekannt, die im Mai hier zahl- und artenreich erblühen. Weiter ging es am Lämmerberg entlang bis nach Ammerbach, welches malerisch in einem Talkessel liegt. Aus der Ortschronik ist bekannt, dass seit 1284 hier Wein angebaut und Bier gebraut wurde. Auf den Spuren der mittelalterlichen Jenaer Studenten fielen wir durstig und hungrig in den Gasthof ein. Im Saal im Obergeschoss gab es dann auch den ersehnten Gerstensaft, die leckeren vorbestellten Gerichte und den einen oder anderen Rotwein. Nachdem auch die drei Ziegen versorgt waren und ganz leise der kleine Rausch kam, verließen wir das Gasthaus - zurück blieben reichlich Spuren des nassen Waldbodens von unseren Wanderschuhen. Vielen Dank für den schönen Tag an den Wanderleiter Mathias Richter und die Wirtsleute.

(Brigitte und Horst-Bodo Häcker)





Verdiente Rast - es wird „beschleunigt“

Es wurden wieder zwei **Himmelfahrtstouren im Mai** – anfangs im Regen und dann im Sonnenschein – durchgeführt. Die Tour der sangeskräftigen Männer unseres Chores führte entlang der Kernberge, und die der Frauen und wenig sangesfreudigen Männer führte von Kunitz über das Hufeisen zum Jenzighaus. Nach Aussagen der Beteiligten waren diese Touren voller Frohsinn mit angenehmen Stunden in der Natur und endeten schließlich bei geschätzter Erquickung mit Lab und Trank. (Red-JB)



Am 20. April war es wieder einmal so weit. Die Jenzig-Gesellschaft lud zum **Frühjahrspreisskat** auf den Berg ein. Traditionell wieder hervorragend organisiert vom altbewährten Team Dietmar Aust und Mathias Richter. Für das leibliche Wohl sorgten wie immer die Mitarbeiter der Gaststätte. Leider folgten diesmal nur 12 Skatfreunde dem Ruf zum Skat, was aber weder der Spannung noch der Spielfreude und dem Spaß schadete. Angesichts der vielen schönen Preise und des zu vergebenden Pokals wurde geskatet was das Zeug hielt. Nach ein paar Stunden stand der Frühjahrsmeister mit Roland Weise fest. (Werner Colberg)

Den Pokal konnte diesmal Skatfreund Weise in Empfang nehmen

Unser traditionelles **Morgensingen am 05. Mai** begann im Tal für alle Besucher und Mitwirkende bei dichtem Nebel und empfindlicher Maikühle. Beim Aufstieg zum Gipfel wurde das Wetter immer besser und oben angekommen empfing uns strahlender Sonnenschein.

Die Veranstaltung wurde von den „Scherkondetaler Blasmusikanten“ eröffnet. Wie schon in den Jahren zuvor waren unsere Gastchöre die „Vereinigten Männerchöre Apolda“ und der „Männerchor Ernst Abbe“. Mit stimmungsvollen Chorgesang, zünftiger Blasmusik und sehr guter gastronomischer Bewirtung durch unser Bergwirt-Team vergingen die schönen Stunden wie im Flug. Allen Organisatoren, Helfern und Mitwirkenden ein Dankeschön für die gelungene Veranstaltung. Bis zum nächsten Mal im Mai 2014 – Lied hoch. (Dietmar Aust)



Die Scherkondetaler Blasmusiker

## 22. Thüringer Wandertag in Ohrdruf am 26.05.2013

Der Wettergott stellte alle Wanderfreudigen an diesem Tag auf eine harte Probe, doch trotz angesagtem und auch tatsächlich hernieder prasselndem Dauerregen fuhren 24 Jenziger am frühen Morgen mit dem Bus gen Ohrdruf.

Dort konnte man nach der Begrüßung zwischen 12 Routen durch und um die Stadt wählen, das heißt, es war für Jeden etwas dabei. Genau die Hälfte unserer Wanderfreunde entschied sich für die längste Tour und machte sich gemeinsam mit etwa 50 bis 60 anderen Wanderern auf die 13 Kilometer lange Strecke durch den Ohrdrufer Stadtwald. Eine kurze Zwischenrast gab es an der Gothaer Vereinshütte, einem kleinen Schutzhäuschen, mit herrlichem Blick auf Luisenthal. Der (ungeplante) Höhepunkt dieser Wanderung war dann eine spontane Einkehr von ca. 25 hungrigen und durstigen Wanderfreunden in der Waldgaststätte Scherershütte – sehr zu empfehlen! Dort wurden wir auf eine herzerfrischende Art vom Wirt persönlich flott bedient, so dass wir in bester Stimmung die letzten Kilometer bewältigen konnten.

Die Abschlussveranstaltung war dann allerdings wieder sehr von den widrigen Wetterbedingungen beeinflusst, so dass alle froh waren, als wir wieder im Bus in Richtung Jena saßen. Dennoch war es für die Teilnehmer ein ereignisreicher Tag, an dem der eine oder andere wieder ein neues Stück Heimat kennen gelernt hat – und einige von uns konnte man dann am gleichen Abend beim Thüringen-Journal im Fernsehen „bewundern“.

(Mathias Richter)



Ein feucht-fröhlicher Wandertag

## Die Jenzig-Gesellschaft beging ihr 110.Gründungsjubiläum

Wie bereits langfristig vorbereitet, beging die Jenzig-Gesellschaft am 01.Juni mit einer Festveranstaltung ihr 110jähriges in der Berggaststätte Jenzighaus. Gleichzeitig damit fand auch das 26. Bundestreffen der Thüringer Berg-, Burg- und Waldgemeinden statt. Mit 138 Teilnehmern – Ehrengäste, Nachbarn der Bundesgemeinden und Mitglieder der Jenzig-Gesellschaft – gab es ein volles Haus und das Jubiläum fand in einem festlichen Rahmen statt. Musikalische Darbietungen mit klassischer Einstimmung des Duetts Franz Linke (Klavier)/Alois Neumeister (Kornett) sowie einem Jenaer Violin-Trio, des Jenzig-Chores und von Schülern des Anger-Gymnasiums fanden den ungeteilten Beifall aller Teilnehmer.

In der Festrede des Vorsitzenden wurde mit einem historischen kurzen Abriss das Wirken der Gesellschaft seit ihrer Gründung 1903 dargestellt und der unermüdlichen Arbeit ihrer Mitglieder bei der Gestaltung und der Pflege des Jenzigberges mit Dank gedacht. Er betonte, dass der eingeschlagene Weg kontinuierlich und engagiert weiterzuführen ist mit einer guten Zusammenarbeit mit der Stadt Jena, der Wilhelm-Härdrich-Stiftung, dem Bergwirt des Jenzighauses sowie allen Jenaer Berggesellschaften und den Nachbarn des Bundes der Thüringer Berg-, Burg und Waldgemeinden.

Ein besonderes Ereignis war die Ernennung des langjährigen Vorsitzenden der Jenzig-Gesellschaft, Bergfreund Wolfgang Eifler, zum Ehrenvorsitzenden.

Damit werden seine großen Verdienste für die Entwicklung der Gesellschaft in den letzten zehn Jahren gewürdigt. Getreu althergebrachter Tradition „adelte“ ihm dann der Vorsteher der Lobdeburg-Gemeinde, Hans-Jürgen Domin, mit dem Ritterschlag als Dank für die gut-nachbarliche Zusammenarbeit.



Thüringer Bundes-Nachbarn



Wolfgang Eifler wird zum Ehrenvorsitzenden ernannt

In seinem Grußwort unterstrich Oberbürgermeister Dr. Albrecht Schröter die Bedeutung der Jenaer Berggesellschaften für die Erhaltung der Wege und Anlagen und sprach der Jenzig-Gesellschaft seinen Dank aus. Er verwies auf eine Kooperationsvereinbarung der Stadt mit den sechs Jenaer Berggesellschaften, die vor ihrer Unterzeichnung steht und die deren Unterstützung durch die Stadt zum Inhalt hat. Mit Grußworten und Geschenken überbrachten alle anwesenden Vereine die Glückwünsche an den Jubilar. In besonderer Art tat das die Trachtengruppe Dachsberg mit der Vorführung von Volkstänzen.

Ein Höhepunkt war sodann die Vorstellung und Ausreichung des im Jubiläumsjahr herausgebrachten Buches „Der Jenzig und seine Berggesellschaft“, in dem der Berg Jenzig und die Geschichte der Jenzig-Gesellschaft dargestellt und mit Episoden und chronologischen Daten ergänzt wird.

(Hans J Ratzenberger)



Die Gäste verfolgen den Festakt



Musikalischer Gruß vom Anger-Gymnasium

Der **9.Jenzig-Berglauf am 22.Juni** fand mit 238 Anmeldungen und 219 Finishern wieder großen Anklang bei den Freizeitläufern aus Jena und Thüringen. In einem fulminanten Endspurt konnte sich der schottische Sportfreund Chunky Liston nun schon zum dritten Mal durchsetzen, demzufolge könnte er jetzt regelgerecht den Pokal für immer in Empfang nehmen. Mit einer noblen Geste erklärte er jedoch, dass unsere Gesellschaft auch weiterhin diesen formschönen Glaspokal nutzen könne. Als schnellste Frau durchquerte Steffi Hürlich das Zielband und auch fünf Gleitschirmflieger erreichten mit ihrem 25-Kg-Fluggesäck das Ziel auf unserer Wiese. Hervorzuheben ist die Teilnahme von 10 Schülern des Angergymnasiums, die sämtlich das Ziel in ansprechenden Zeiten erreichten – ein praktischer Beitrag zur Umsetzung unserer gemeinsamen Kooperationsvereinbarung.

Die Organisation erfüllte wiederum den Anspruch eines solchen Berglaufes, auch wenn diesmal einige Abstriche beim Einsatz unserer Helfer als Streckenposten gemacht werden müssen. Mit dankeswerter Unterstützung der Schulleitung der Leonardo-Schule konnte deren Aula als Meldebüro genutzt werden. Ein Dankeschön gebührt unseren Helfern, besonders den Frauen, die auf der Wiese die Versorgung der Läufer sicherstellten sowie auch dem Team des Bergwirts.

Nach der Siegerehrung überbrachte der Sieger Chunky Liston einen musikalischen Geburtstagsgruß auf dem Dudelsack für Laufservice-Chef Timo Jahn, der an diesem Tag seinen 46sten Geburtstag feierte, dem sich auch unser Chor mit einem Geburtstagsständchen anschloss. Timo nahm schon seit dem ersten Berglauf die Zeitmessungen wahr.

Nach einer Tombola für die Sportler wurde anschließend die Sommersonnenwende gefeiert mit Lagerfeuer, Auftritten unseres Jenzig-Chores sowie Live-Musik der Brass-Band PATERNOSTER. Am Lagerfeuer wurde es ein kurzweiliger Abend, wo zu vorgerückter Stunde exzellente Dudelsack-Einlagen von Chunky (siehe Bild) mit großem Beifall quittiert wurden.

(Hans J Ratzberger)



## Unser Jubilar

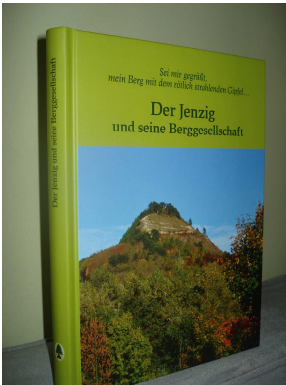


Die Jubilarin mit ihrem Ehemann

Frau **Gisela Pohle beging am 18.Mai 2013 ihr 50. Vereinsjubiläum.** Dazu gratulieren wir recht herzlich und wünschen der Jubilarin weiterhin Gesundheit und alles Gute. Als Ehefrau des Ehrendirigenten unseres Jenzig-Chores, Horst Pohle, hat sie ihn mit Aufopferung während seiner schweren Krankheit gepflegt und auch dafür möchten wir ihr herzlich danken.

Der Vorstand

## Informationen und Nachrichten



Das Buch „Der Jenzig und seine Berggesellschaft“ ist rechtzeitig zu unserer Festveranstaltung zum 110.Jubiläum erschienen und so konnten wir „unser“ Buch den teilnehmenden Gästen und Jenzigern vorstellen. Trotz relativ hohem Eigenanteil als Ergänzung zu bewilligten Lottomitteln hat der Vorstand beschlossen, allen Jenzigern dieses schöne Buch (208 Seiten, Hartcover, viele farbige Bilder vom Berg und Vereinsaktivitäten) kostenlos zu überreichen, wobei wir für eine Spende nach eigenem Ermessen für die teilweise Deckung der Unkosten dankbar sind. Mit der Verteilung der Bücher wurde Wolfgang Eifler betraut. Für alle Jenziger, denen eine Teilnahme an der Veranstaltung am 01. Juni nicht möglich war, besteht die Möglichkeit der Entgegennahme zu den nächsten Veranstaltungen der Gesellschaft. Nach telefonischer Absprache zu Zeit und Ort ist auch ein Empfang von Wolfgang Eifler (Tel. 03641 396957 bzw. E-Mail: [eiflerw@gmx.de](mailto:eiflerw@gmx.de)) möglich, und auch auswärtigen Jenzigern kann nach Absprache und mit Übernahme der zusätzlichen Versandkosten (2,20 €) die postalische Zustellung organisiert werden. (Wolfgang Eifler)

Am 14. April 2013 unterzeichneten die Schulleiterin des **Staatlichen Angergymnasiums**, Dr. Eva Burmeister und der Vorsitzende der Jenzig-Gesellschaft, eine **neue Kooperationsvereinbarung**. Mit dieser ist beabsichtigt, neue Impulse für die Öffnung der Schule zur Förderung der Kinder und Jugendlichen zu geben für die Förderung der Natur- und Heimatverbundenheit, die Nutzung der vielfältigen Potenziale kultureller und sportlicher Betätigung sowie die Verbesserung der außerunterrichtlichen Angebote.

Mit dem musikalischen Auftritt zu unserer Festveranstaltung am 01. Juni, dem Schülerfreiwilligentag und der Beteiligung am Berglauf erfolgte schon eine praktische Umsetzung.

Zum 6. **Thüringer Schülerfreiwilligentag** am 06.Juni 2013 unter dem Motto „Engagement macht Schule“ fanden sich 9 Schüler und 3 Schülerinnen der Klasse 8.2 des Gymnasiums am Morgen des 6.Juni am Wanderparkplatz unter dem Jenzig ein, um in freiwilliger Arbeit bei der Pflege der Wander- und Fahrwege sowie rund um das Jenzighaus zu helfen. Dabei wurde der „Wandermüll“ eingesammelt, überhängendes Geäst am Fahrweg beseitigt, Feuerholz für die Berggaststätte transportiert und unterhalb der Bergterrasse der Wildbewuchs ausgelichtet sowie die Terrasse gekehrt und der Grasbewuchs entfernt.



Die Schüler in Aktion

Der Bergwirt unterstützte die Arbeiten mit sachdienlichen Hinweisen und sorgte für Getränke und Beköstigung an diesem sonnigen Tag. Die Schüler verrichteten die verschiedenen Tätigkeiten in guter Stimmung und engagiert und unterstützten somit in

anererkennungswerter Weise die ehrenamtlichen Arbeiten den Mitglieder der Jenzig-Gesellschaft bei der Pflege der Wege und Anlagen am Berg. Die Jenzig-Gesellschaft bedankt sich recht herzlich für diesen Einsatz und hofft auf die Fortsetzung mit einer guten Zusammenarbeit zwischen Schule und Bergverein.  
(Hans J Ratzenberger)

In Ermangelung eines Kinderspielplatzes am Jenzighaus wurde durch die ÜAG eine **Wurfwand** (siehe Foto) errichtet, die den jungen Gästen der Berggaststätte und den kleinen Wanderfreunden beim Spiel die Zeit nicht lang werden lassen soll. Diese Wurfwand wurde mit Spendenmitteln der Sparkassenstiftung angeschafft, wofür sich unsere Gesellschaft herzlich bedankt. (Red-JB)



Unter Bezugnahme die **gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz** hat der Vorstand beschlossen, von allen Vereinsmitgliedern die nachstehende Genehmigung einzuholen:  
*„Hiermit erteile ich der Jenzig-Gesellschaft e.V. die Genehmigung zum Abdruck, zur Vervielfältigung, Verbreitung und Archivierung von Fotos meiner Person. Das eingeräumte Recht schließt insbesondere den Abdruck, die Vervielfältigung und Verbreitung in jeglicher Buchform, in Veröffentlichungen über die Arbeit des Vereins sowie die Speicherung auf jegliche Art von Datenträgern, des Weiteren auf der Internetseite des Vereins, ein.“*  
Diese Regelung betrifft in erster Linie Gruppenfotos; bei Einzelfotos ist die Bestätigung der jeweiligen Person einzuholen. Nach dieser Genehmigung wird gehandelt, falls bis zum 30. September 2013 durch Mitglieder als Einzelperson nicht widersprochen wird.

### **Nächste Veranstaltungen**

06.07.13 09:00 Uhr	4. SaaleHorizontale-Staffellauf
08.-12.07.2013	Wanderfahrt in das Wettersteingebirge (Kreuzeck)
03.08.13 09:00 Uhr	Wanderung 4.Etappe „100 km rund um Jena“
10.08.13 10:00 Uhr	Sommerfest bei der Heinrichsbacher-Gemeinde
31.08.13 09:30 Uhr	Sommerfest Wenigenjena (noch nicht bestätigt)
01.09.13 10:00 Uhr	Morgensingen bei unserem Bergnachbarn am Fuchsturm
14.09.13 09:00 Uhr	Floßfahrt auf der Saale
28.09.13 11:00 Uhr	Oktoberfest der Jenzig-Gesellschaft auf der Bergwiese

Arbeitseinsätze sind vorgesehen am 19.Juli, 16.August und 20.September

---

### **Impressum:**

Herausgeber:	Vorstand der Jenzig-Gesellschaft e.V.
Redaktion:	Hans J Ratzenberger
Erscheinungsweise:	quartalsweise
Redaktionsschluß:	30. Juni 2013
Internetseite:	<a href="http://www.jenzig-gesellschaft.de">www.jenzig-gesellschaft.de</a>

